



hilfetelefon.de



frauenhaeuser-hessen.de

Bundesweite Frauenhaus-Suche über
frauenhaus-suche.de



Zentrale
Informationsstelle
Autonomer Frauenhäuser **ZIF**
autonome-frauenhaeuser-zif.de

| | |
|-------------------------------------|----------------------|
| Polizei | Tel. 110 |
| Frauenhaus Wetzlar | Tel. 0 64 41-4 63 64 |
| Klinikum Wetzlar-Braunfels | Tel. 0 64 41-79-1 |
| Amts- u. Familiengericht Wetzlar | Tel. 0 64 41-412-0 |
| Amts- u. Familiengericht Dillenburg | Tel. 0 27 71-90 07-0 |

Karl-Kellner-Ring 41
35576 Wetzlar
Tel. 0 64 41-4 63 64
verein@frauenhaus-wetzlar.de
www.frauenhaus-wetzlar.de

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin!

Telefonzeiten:

| | | |
|------------|------------|-------------|
| Montag | 9:00-12:00 | |
| Dienstag | 9:00-12:00 | 14:00-16:30 |
| Mittwoch | | 14:00-16:30 |
| Donnerstag | 9:00-12:00 | |
| Freitag | 9:00-12:00 | |



Sichere online-Beratung über

www.frauenhaus-wetzlar.de

Sicher? Was bedeutet das?

- Die Nachrichten liegen auf einem eigenen Server. Zugang hat nur, wer den Nutzernamen und das Passwort hat.
- Die Nachrichten werden nicht im eigenen E-Mail-Postfach angezeigt. Hier kommt nur eine Mitteilung über eine neue Nachricht an.
- Der Täter kann also den Inhalt nicht lesen, auch wenn er Zugang zum E-Mail-Postfach hat.

DAS FRAUENHAUS – EINE ZUFLUCHTSSTÄTTE

DAS FRAUENHAUS

Im Frauenhaus finden **Frauen und ihre Kinder** Zuflucht und Schutz, wenn sie **körperliche und oder psychische Gewalt** erlebt haben oder davon bedroht sind.

Auch bei **Zwangsverheiratung** ist eine Aufnahme in das Frauenhaus möglich.

Durch Beratung unterstützen die Mitarbeiterinnen die Frauen bei der Entwicklung neuer Lebensperspektiven. Sie informieren sie über finanzielle und soziale Hilfen und helfen ihnen, ihre Rechte und Interessen wahrzunehmen.

Die Beratung orientiert sich am Prinzip der **Hilfe zur Selbsthilfe** und unterstützt Sie bei der Bewältigung Ihrer **Not und Krisensituation**. Gemeinsam mit Ihnen werden Lösungswege erarbeitet. Sie können sich der Beraterin anvertrauen. **Nur Sie bestimmen**, was Sie besprechen möchten. Es wird eine individuelle Beratung und Hilfe bei der Bewältigung der erlittenen Gewalt angeboten. **Frauen und Kindern soll es ermöglicht werden, gewaltfrei zu leben.**

Das Frauenhaus steht Frauen aus allen Kulturkreisen offen.

Was Sie ins Frauenhaus mitnehmen sollten

- Personalausweis oder Reisepass von Ihnen und Ihren Kindern
- Geburtsurkunde (auch die Ihrer Kinder)
- Krankenkassenkarte
- evtl. Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung
- Steuer-ID
- evtl. Bescheid über Arbeitslosengeld, Sozialhilfe/Hartz IV oder Rente/Grundsicherung
- wichtige Unterlagen über Versicherungen, Vermögen u. ä.
- Geldkarte, Bargeld, Sparbücher, persönliche Wertsachen
- evtl. Sorgerechtsbescheide evtl. ärztliche Atteste
- evtl. Heiratsurkunde wichtige Medikamente
- Schulsachen für die Kinder, Kuscheltier, Lieblingsspielzeug

DAS LEBEN IM FRAUENHAUS

Im Frauenhaus leben die Frauen, die sich ein Leben ohne Gewalt aufbauen wollen, mit ihren Kinder zusammen. Jede Frau ist für sich und ihre Kinder verantwortlich. Gemeinsam mit den anderen Bewohnerinnen organisieren sie das Zusammenleben selbstständig. Dabei werden sie durch eine wöchentliche Hausversammlung und weitere Gruppenangebote unterstützt.

Damit ein Zusammenleben gelingen kann, ist die Teilnahme an der Hausversammlung und das Einhalten der Hausordnung Pflicht für alle Frauen, die im Frauenhaus leben.

Angebote für die Kinder

Kinder leiden immer unter der Gewalt zwischen ihren Eltern. Das eigene Zuhause als nicht sicher zu erleben, weil Streit, Drohungen, Angst und Schläge zum Alltag gehören, beeinträchtigt jedes Kind, das davon betroffen ist. Die Flucht ins Frauenhaus ist oft mit einem Ortswechsel verbunden und bedeutet für die Frauen und Kinder den Verlust von vertrauten sozialen Beziehungen. Deswegen gibt es im Frauenhaus verschiedene Angebote für die dort wohnenden Kinder.

Die Beratungsstelle des Vereins Frauenhaus Wetzlar e.V.

Das Beratungsangebot der Beratungs- und Interventionsstelle gegen **häusliche Gewalt** steht allen Betroffenen von häuslicher Gewalt und Opfern von **Stalking** offen, auch wenn sie keine Zuflucht im Frauenhaus suchen.

Weiteres können Sie unserem Faltblatt der Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt entnehmen.

GEWALT AN FRAUEN

Gewalt an Frauen ist eine Verletzung der Menschenrechte und stellt einen kriminellen Straftatbestand dar.

Gewalt an Frauen ist leider keine seltene Randerscheinung unserer Gesellschaft.

Nach einer Studie ist jede 4. Frau in Deutschland von Misshandlungen durch ihren Partner betroffen. Gerade im sozialen Nahbereich ist das Risiko für Frauen, Gewalt zu erleiden, besonders hoch.

Dem Frauenhaus Wetzlar e. V. ist es wichtig, die Gewalt gegen Frauen in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen.

Bei Interesse an weiteren Informationen bieten wir Ihnen auf Anfrage

- Fachreferentinnen für Veranstaltungen und Unterricht
- Informationsveranstaltungen



Ihre Spende hilft, Frauen und Kinder zu schützen!